

Stimmen der Lehrkräfte

„Der ‚Cours de Langue et Culture régionales‘ - der Landeskundeunterricht über die Geschichte, Sprache, Politik, Religion - war sehr interessant. Ich habe die Änderung von Traditionen in der Schule in Frankreich jetzt als Lehrer im Vergleich zu vor 35 Jahren als positiv erlebt, als ich als Schüler beim Austausch im Nachbarland war.“

Gernot Haidorfer, Albert-Schweitzer-Gymnasium (Gundelfingen),
über seinen 2tägigen Besuch im Lycée Alfred Kastler (Guebwiller)

„Ich wurde wirklich sehr herzlich und offen aufgenommen und konnte die drei Tage voll und ganz in den französischen Schulalltag eintauchen. Der Austausch mit den Kolleg:innen und auch mit der Schulleitung war sehr bereichernd und ließ mich mit vielen neuen Ideen und einer großen Portion Motivation an meine Schule zurückkehren.“

Katja Blank, Realschule Gerlingen, über ihren 3tägigen
Aufenthalt am Collège Louise Weiss, Strasbourg

„Besonders bereichernd war für mich das Eintauchen in die Sprache und Kultur sowie das Kontakteknüpfen mit französischen Kolleginnen und Kollegen. Zudem habe ich Unterrichtsmethoden kennengelernt und mit meinen Kenntnissen verglichen, um meinen eigenen Unterricht lebendig gestalten zu können.“

Christine Beß, Realschule Rheinstetten,
über ihren 5tägigen Besuch im Collège Nelson Mandela (Illkirch)

„Als besonders positiv empfunden habe ich den fachlichen und methodischen Austausch. Auch vom Kennenlernen der potentiellen Partnerklassen sowie des französischen Berufsschulsystems bzw. dem Austausch mit Kolleg*innen über mögliche Projekte und Besuche habe ich profitiert.“

Christiane Müller, Hans-Thoma-Gymnasium (Lörrach),
über ihren 2tägigen Besuch im Collège Prévert (Winzenheim)

H Hervorragendes
(über)fachliches Handeln

O Observation der
Organisation

S Sprachkenntnisse und
Schulbegegnung spezifizieren

P Partnerschaft praktizieren,
Projekte präsentieren

I Individualisierte Instruktionen
initiiieren und implementieren

T Teamarbeit, Teamteaching
grenzüberschreitend testen

A Analyse, Austausch,
Auswahl im Alltag

T Themen und Tipps für
tatsächliche Treffen

I Interkultureller Ideenreichtum
intensivieren

O Offenheit für offene Grenzen
am Oberrhein

N Nachhaltige Neuorientierung
für europäische Nachbarn

IMPRESSUM

Herausgeber: Regierungspräsidium Freiburg
Kaiser-Joseph-Straße 167
79098 Freiburg im Breisgau
Telefon 0761 208-0
poststelle@rpf.bwl.de
www.rp-freiburg.de



Redaktion: Christiane Rabe-Vogt, Grenzüberschreitende
Zusammenarbeit von Schulen, Abteilung 7,
Regierungspräsidium Freiburg
Titelbild: reinhard sester - stock.adobe.com

Grenzüberschreitende
schulische Zusammenarbeit

Ein- bis mehrtägiger
Hospitationsaustausch



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG



Bild: Céline Dreher

Mehrwert des Angebots

- Eintägige Besuche möglich
- Förderung der Mehrsprachigkeit
- Individuelle Bedürfnisse der Lehrkräfte werden berücksichtigt:
 - o Eigene Weiterbildungsschwerpunkte, abgestimmt mit der Mentorin / dem Mentor
 - o Fachspezifische oder überfachliche Hospitationsmöglichkeiten
- Interkulturelle Persönlichkeitsbildung: Erleben von Lehrkräften in konkreten Unterrichtssituationen - ganzheitlich
- Austausch über mögliche grenzüberschreitende Projekte
- Bestehende Schulpartnerschaften festigen, Möglichkeit, neue zu begründen

Voraussetzungen

- Zielgruppe: Lehrkräfte aller Fächergruppen und aller allgemeinbildenden oder beruflichen Schulen
- Interesse für das französische Schulsystem und den Unterricht(enden) im Nachbarland
- Französischkenntnisse hilfreich, aber nicht obligatorisch

Dauer

Wahl eines ein- bis fünftägigen Aufenthalts mit oder ohne Übernachtung(en)

Ablauf

Zwei Zeitperioden:

- Anfang Oktober bis Mitte Februar: Deutsche Lehrkräfte im Elsass
- Zweites Schulhalbjahr: Französische Partner (optionaler Rückbesuch) in Baden-Württemberg

Einsatz

- Einsatzort – nach Möglichkeit - an einer/m (gewünschten) grenznahen École élémentaire, Collège oder Lycée im Elsass
- Hospitationsangebot in den Fächern der Mentorin / des Mentors bzw. weiterer zur Verfügung stehender Fachlehrkräfte

Bewerbungsunterlagen

Abrufbar ☞ <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/abt7/grenzueberschreitende-zusammenarbeit-von-schulen/antragsformulare/#c121020>



Antragsverfahren

Bis spätestens **Ende März** (Stichtag siehe **Antragsformular**) in Papierform über den Dienstweg an das RPF:

Christiane Rabe-Vogt
Regierungspräsidium Freiburg
Grenzüberschreitende schulische
Zusammenarbeit (GüZ)
Eisenbahnstraße 68, 79098 Freiburg i. Br.

Finanzierung

Bezuschussung der Fahrtkosten und weiterer Kosten (Übernachtung, Verpflegung) durch das Deutsch-Französische-Jugendwerk (DFJW)

Avec le soutien de
Mit Unterstützung des

OFAJ
DFJW

Nach der Durchführung

- Rücksendung Durchführungsbestätigung
- Ausfüllen des digitalen Bilanzformulars

Ansprechpartnerin

Rückfragen gerne an:
Christiane Rabe-Vogt
✉ christiane.rabe-vogt@rpf.bwl.de